

# LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN

## PRESSEMITTEILUNG

### Landtag schließt 1.511 Petitionsverfahren ab

210 Petitionen hat der Landtag in seiner Sitzung am 09.06.2021 auf eine Beschlussempfehlung des Petitionsausschusses abgeschlossen, darunter sind zwei Massenpetitionen mit 1.301 Einzelzuschriften, so dass insgesamt 1.511 Petitionsverfahren abgeschlossen werden konnten. Allein 33 dieser Petitionen haben die Maßnahmen der Landesregierung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zum Gegenstand. Aufgrund der erfreulichen Entwicklung in den vergangenen Wochen und der damit einhergehenden Lockerungen haben sich viele dieser Beschwerden zwischenzeitlich erledigt.

„Petitionen haben sich zu einem zeitgemäßen Instrument der demokratischen Teilhabe entwickelt. Dies zeigt sich gerade in den großen, oft mit Bürgerinitiativen verknüpften Massen- und Sammelpetitionen.“, so Manfred Dachner, Vorsitzender des Petitionsausschusses in seiner Berichterstattung im Landtag. Über 1.300 Einzelzuschriften gingen beim Petitionsausschuss gegen die Errichtung von Windkraftanlagen in der Friedländer „Großen Wiese“ ein und sind nun zum Abschluss gebracht worden. Dabei hat der Petitionsausschuss die Komplexität des vom Regionalen Planungsverbandes Vorpommern durchgeführten Verfahrens zur Ausweisung der Eignungsgebiete betont. Anwohnerinteressen und Vogelschutz sind ebenso zu berücksichtigen wie das dem Klimaschutz dienende Erfordernis, Windeignungsgebiete auszuweisen. Da es sich bei der Friedländer Großen Wiese um ein in der Vergangenheit entwässertes Niedermoor handelt, ist aber auch der ebenfalls dem Klima dienende Moorschutz zu beachten.

Weiterhin abgeschlossen wurde die Petition einer Bürgerinitiative, die sich gegen die großflächige Bebauung des Borner Holms mit Hotels und Ferienwohnungen gewandt hat. Hier ist der Petitionsausschuss zu der Auffassung gelangt, dass der touristische Erfolg des Landes Mecklenburg-Vorpommern vor allem auf der Schönheit seiner Landschaft beruht, die es zu bewahren gilt. Er hat dem Parlament daher die Überweisung der Petition an die Landesregierung empfohlen.

Da es sich um die letzte Beschlussempfehlung des Petitionsausschusses in der 7. Wahlperiode handelt, hat der Vorsitzende des Petitionsausschusses anhand konkreter Zahlen die Arbeit des Petitionsausschusses gewürdigt. So hat der Ausschuss in dieser Wahlperiode insgesamt 3.958 Petitionen behandelt und im Landtag abgeschlossen. Die Petitionen wurden zuvor in 84 Ausschussberatungen zum Teil gemeinsam mit Vertretern der Landesregierung, der Landkreise und der Kommunen beraten. In sechs Fällen hat sich der Petitionsausschuss im Rahmen einer Ortsbesichtigung ein Bild gemacht und zu fünf Petitionen wurde eine öffentliche Beratung im Plenarsaal durchgeführt.

Diese beeindruckenden Zahlen nahm der Vorsitzende zum Anlass, den Ausschussmitgliedern für die intensive und sachorientierte Zusammenarbeit im Ausschuss zu danken. Ebenso dankte er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ministerien und Behörden, deren fundierte Zuarbeit die Prüfung der Petitionen erst ermöglicht. „Die Arbeit im Petitionsausschuss erreicht viele Menschen hier in unserem Bundesland. Hierin liegt eine große Herausforderung, aber auch eine Chance, die wir nicht ungenutzt lassen dürfen.“, so Manfred Dachner.

verantwortlich: LSG/SG 1/DL/2021-06-10

Landtag Mecklenburg-Vorpommern  
- Pressestelle -  
Schloss, Lennéstraße 1  
19053 Schwerin  
Fon: 0385 / 52 52 149  
Fax: 0385 / 52 52 616  
Mail: [Pressestelle@Landtag-MV.de](mailto:Pressestelle@Landtag-MV.de)